

1579 Mai 23

Gräfl. Westerholtsches Archiv, Westerholt

2140

Vor Detmar van Dinsing, Richter zu  
Bokum, erklärt Jungfer Johann von  
Strunckede, welcher ihre Großmutter  
Margrett von Assbeck, Witwe van  
Strunckede, alle ihre fahrenden  
Güter nebst 3 gerichtlichen Ver-  
schreibungen über 300 Tlr. an Ot-  
ten von der Dornenburch gen. Asche-  
broick, über 250 Goldg. an Johann  
von der Recken, Drost zu Blancken-  
stein, mit dem Willebrief des Die-  
derich von Asbeck verschrieben  
hatte, daß diese Verschreibungen  
nicht gelten sollen, wenn sie vor  
ihrer Großmutter stirbe.  
Zeugn: der Gerichtsschreiber Di-  
derich Beckman, Christoffer Putt-  
mann, Amtsfrone.

1579 Mai 23., Pgt.  
Vom Siegel des Richters Bruch-  
stück.

1579